

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Land.

I. Geschichtliches.

Alteste Geschichte.

Wehrere Jahrhunderte vor Christi Geburt, man nimmt 600 Jahre an, siedelte sich der celtische Volksstamm der Bojer in diesen Gegenen an. Später kamen Nachzüge desselben Volksstammes. Die Bojer wurden 45 Jahre vor Christus von Börebistos, einem dacischen Fürsten überwunden. Ein Theil davon gründete im jetzigen Böhmen eine neue Heimat. Der andere blieb in dem ganz verwüsteten Lande zurück.

Die Römer eroberten 15 Jahre vor Christus unsere Gegenen und alles Land, zwischen den Alpen und der Donau, welches sie Norikum nannten, und die Bojer blieben unter ihrer Herrschaft.

Wo der Römer siegte, dort wohnte er auch. Es wurden zur Niederhaltung der unterjochten Völker Standlager errichtet und mit römischen Truppen besetzt. Zwischen den Standlagern waren Mansiones d. i. Nachtlager oder Raststätten mit kleineren Besatzungen. Lorch war die Hauptstadt. Nach derselben war Passau stark befestigt und dort, wie auch in Salzburg, ein Kastell. In einem Kastelle waren 1000 Mann Truppen mit einem Tribun an der Spitze. Zwischen diesen befestigten Pläzen wurden Römerstrassen hergestellt und an denselben siedelten sich die Römer und